

On-Demand Verkehre Stadt Ahrensburg

Finn Blunck



Finn Blunck

- ▶ Wirtschaftsingenieur
- ▶ Aus Schleswig-Holstein
- ▶ Mobilitätsmanager seit 2018

- ▶ Projektmanager On-Demand Verkehre
- ▶ Bei der Stadt Ahrensburg seit dem 01.12.20



Was ist das Reallabor Hamburg?

- ▶ Testfeld für digitale Mobilität in der Metropolregion Hamburg
- ▶ Zukünftige Mobilitätsformen im Hier und Jetzt erproben
- ▶ Gesellschaftliche Debatte zur nachhaltigen Mobilitätswende einleiten
- ▶ Wichtige Erkenntnisse sammeln, welche Ansätze sich in der Praxis bewähren
- ▶ www.reallab-hamburg.de



Gefördert durch das:



Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

Ziel des RealLabHH?

- ▶ Erstellung von Handlungsempfehlungen/ Lessons Learned
- ▶ Einleitung einer umwelt- und klimagerechten Mobilitätswende
- ▶ Acht Ansätze sollen nachhaltigere Verkehrssysteme liefern
- ▶ Dies umfasst Lösungen für Personen- und Warenverkehr
- ▶ Im urbanen und im ländlichen Raum

- ▶ Präsentation auf dem  **HAMBURG**
ITS World Congress
11 - 15 Oct 2021
Experience Future Mobility Now

Was ist ein on-demand Verkehr?

- ▶ On-demand Verkehr = auf Abruf Verkehr
- ▶ Also ein bedarfsgesteuerter Verkehr, auch Ride-Pooling genannt
- ▶ Während der Busverkehr festen Linien und einem festen Fahrplan folgt, fahren on-demand Verkehre ohne Linien und ohne Fahrplan
- ▶ Dies ermöglicht diverse neue Querverbindungen innerhalb des Stadtgebiets

Wie beteiligt sich die Stadt Ahrensburg?

- ▶ Ahrensburg setzt das Projekt „On-Demand Verkehre im ländlichen Raum“ um
- ▶ Leitfrage: **Wie können On-Demand-Shuttles in ländlichen Regionen dazu beitragen, dass Einwohner*innen die Nutzung des eigenen PKW reduzieren und ihre Mobilitätsbedarfe trotzdem gedeckt werden?**
- ▶ Eine Kooperation mit dem Kreis Stormarn wurde geschlossen, die Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein und ioki wurden beauftragt

Was ist das Ziel des neuen Angebots?

- ▶ Die Steigerung der Attraktivität des öffentlichen Personennahverkehrs
- ▶ Ein wertvoller Beitrag zu mehr Klimaschutz
 - ▶ Vermeidung von Parksuchverkehren in der Innenstadt
 - ▶ Kein lokaler Schadstoffausstoß durch E-Antriebe
 - ▶ Reduzierung des motorisierten Individualverkehrs
- ▶ 90 % aller Ahrensburger*innen erreichen einen Haltepunkt in unter 250 m

Was ist ioki?

- ▶ Ioki ist eine App
- ▶ Ioki Hamburg ermöglicht ein neues digitales Angebot im Ahrensburger ÖPNV
- ▶ Hierbei fahren fünf Elektro-Shuttles „kreuz und quer“ durchs Stadtgebiet
- ▶ Ein Algorithmus berechnet die Fahrten



Der Shuttle-Service

- ▶ Die Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein (VHH) betreiben die ioki-Shuttles
- ▶ Die ioki GmbH (DB Konzern) liefert die Technologie
- ▶ Führt nur im **Ahrensburger Stadtgebiet**



Betriebszeiten in Ahrensburg

- ▶ **Montag bis Freitag:** **04:30 Uhr** **bis 0:30 Uhr**
 - ▶ **Sonnabend:** **05:15 Uhr** **bis 0:30 Uhr**
 - ▶ **Sonntag:** **08:00 Uhr** **bis 23:00 Uhr**
-
- ▶ Die Shuttles sind barrierefrei, sodass ein Rollstuhl oder Kinderwagen mitgenommen werden kann. Ein Kindersitz ist ebenfalls vorhanden.

“

Bezahlt werden kann mit
Kreditkarte, PayPal, SEPA und Guthabekarte

”

- Der Preis setzt sich aus dem HVV-Tarif und dem Komfortzuschlag zusammen
- Der Komfortzuschlag beträgt ein Euro
- Abo- und Zeitkarten werden für den HVV-Tarif-Teil anerkannt

Kurzstrecke: 2,80 €

Nahbereich: 3,40 €

“

Es ist einfach, also
anmelden – buchen – einsteigen – ankommen

”

- Als Start- **oder** Endpunkt muss eine Haltestelle im Stadtgebiet angegeben werden
- Diverse Querverbindungen sind möglich
- Eine quantitative und qualitative ÖPNV-Verbesserung ist gegeben

Was hat die Lokalwirtschaft davon?

- ▶ Betriebe mit Schichtdienst profitieren vom Angebot, da die Routen individueller und die Betriebszeiten länger sind
- ▶ Gewerbetreibende, wie z.B. Autohäuser können ihren Kunden eine Guthabekarte aushändigen, um ihren Kundenservice zu verbessern
- ▶ Gastronomie könnte ebenfalls profitieren
- ▶ Keine Parkplatzsuche bei den Beschäftigten/ Kunden in der Innenstadt

Wie können Sie das Projekt unterstützen?

- ▶ Testen und Nutzen Sie das Angebot
- ▶ Machen Sie Werbung für ioki Hamburg
- ▶ Dienen Sie als Ausgabestelle für die Guthabekarten
- ▶ Binden Sie ioki Hamburg in ihr betriebliches Mobilitätsmanagement ein
- ▶ Nutzen Sie das Mobilitätsbudget

Das Mobilitätsbudget **hvv**

Hard Facts



- / Arbeitgeberfinanziertes Mobilitätsbudget für private und/oder dienstliche Fahrten der Mitarbeitenden
 - / Als Benefit zusätzlich zum Gehalt oder als Ersatz zum Dienstwagen
- / Auskunft, Buchung und Abrechnung der Fahrten mit der App „hvv-m“
 - / Regional- und Fernverkehr, StadtRad und Flinkster direkt in der App buchen
 - / Alle anderen Mobilitätsangebote, wie ioki Hamburg, mit dem Belegscan verrechnen
- / Maximal steueroptimiert dank KI-Algorithmus
- / Minimaler Aufwand für den Arbeitgeber durch Full-Service Lösung; Implementierung in der Lohnbuchhaltung

Erklärfilm unter <https://youtu.be/dfcmB7TLWmY>

Weitere Informationen und Kontaktdaten unter: www.hvv.de/hvv-m



RealLab HH

Reallabor Digitale Mobilität Hamburg



hvv ist Teil des Reallabor Hamburg und wird unterstützt vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI).

Die Teilnahme am Projekt hat viele Vorteile:

- / Noch im Februar: Wild Card zur kostenfreien Implementierung und Nutzung der App im Testzeitraum gewinnen (entspricht Kosten von 6.500 Euro)
- / Vorreiter bei der Mobilität von morgen
- / Wissenschaftliche Begleitung während des Projektes
- / Übersicht über die CO₂-Einsparungen durch **hvv**
- / Sichtbarkeit auf dem ITS-Weltkongress in 2021; mediale Begleitung vor und während des Kongresses



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Weitere Informationen unter www.reallab-hamburg.de.

Finn Blunck



- ▶ Projektleitung On-Demand Verkehre
- ▶ finn.blunck@ahrensburg.de
- ▶ 04102 / 77 441

